



GL 381 - Dein Lob, Herr, ruft der Himmel aus - B

Cantus firmus im Tenor

Satz: © Herbert Voß (1922-2006)
Domorganist in Aachen

Text: nach Albert Curtz 1669 nach Psalm 19
Melodie: Harpffen Davids Augsburg 1669

1. Dein Lob, Herr, ruft der Him - mel aus, das blau - e, licht - er - füll - te Haus mit
2. Kein Land, kein Volk ist auf der Erd, das nicht all - zeit die Kun - de hört, die
3. Die Son - ne ist des Him - mels Ehr, doch dein Ge - setz, Herr, noch viel mehr, das

so - viel Zungn als Ster - nen. Der wei - ße Tag, die schwar - ze Nacht, wann
um - her - geht im Rei - gen. Vom Auf - gang bis zum Nie - der - gang er -
du - uns hast ge - ge - ben; so trost - reich, so ge - recht und wahr, so

sie ab - wech - seln von der Wacht, sie kün - den's aus den Fer - nen.
hält ihr Ruf, er - schallt ihr Klang, des Schöp - fers Macht zu zei - gen.
licht und mehr als son - nen - klar er - hellt es un - ser Le - ben.

4. Behüt mich vor der stolzen Welt,
die allen Sinn darauf gestellt,
von dir mich abzuwenden.
Wenn sie nicht wird mein Meister sein,
so bleib ich, durch die Gnade rein,
in deinen guten Händen.

5. Alsdann sei dir all mein Gebet,
das zu dem Thron der Gnade geht,
mehr lieb, als es gewesen.
Du meine Hilfe, starker Gott,
du wirst mich ja in aller Not
durch deine Kraft erlösen.